#### Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der Ehrenamtsförderung

**des Landkreises Mainz-Bingen**

(bei Ortsgemeinden ist der Antrag über die jeweilige Verbandsgemeindeverwaltung vorzulegen)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| An  Kreisverwaltung  Mainz-Bingen  -Ehrenamtsförderung-  Georg-Rückert-Str. 11  55218 Ingelheim am Rhein |  | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  (Ort, Datum) |
|  |

# Antragstellende Kommune

|  |  |
| --- | --- |
| (Verbands-) Gemeinde: |  |
| Auskunft erteilt beim Antragsteller: (Name, Tel.-Nr.) | |

### Ehrenamtliche Initiative, Verein

|  |
| --- |
| Bezeichnung, Sitz, Anschrift (Straße, PLZ, Ort): |
| Auskunft erteilt bei ehrenamtl. Initiative, Verein: (Name, Tel., E-Mail) |
| Bankverbindung der ehrenamtlichen Initiative, des Vereins: (IBAN, Bank) |

**Maßnahme** (kurze, aber eindeutige **Beschreibung der Maßnahme der ehrenamtlichen Initiative/des Vereins** mitErläuterung der Notwendigkeit; bei Baumaßnahmen auch Beginn und Dauer sowie eine Erklärung, dass ausführungsreife Pläne vorliegen)

|  |
| --- |
|  |

(Ergänzende Angaben und ggf. Übersicht über Anlagen soweit erforderlich auf gesondertem Blatt)

### Zuwendung

|  |
| --- |
| Es wird eine Zuwendung von       EUR beantragt. |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Kosten der Maßnahme: (gem. Angebot, Kostenvoranschlag)(ggf. lt. beiliegender Kostengliederung, bei Baumaßnahmen stets beizufügen) |  |  | EUR |
| Eigenleistung der ehrenamtlichen Initiative im Wert von |  |  | EUR |
| **Gesamtkosten:** |  |  | EUR |
| Finanzierung der Maßnahme: |  |  |  |
| Eigene finanzielle Mittel der ehrenamtlichen Initiative |  |  | EUR |
| Eigenleistung der ehrenamtlichen Initiative im Wert von |  |  | EUR |
| Zuwendungen/Spenden Dritter |  |  | EUR |
| Finanzierungslücke (= Zuwendung) |  |  | EUR |

Der Träger der Maßnahme (ehrenamtliche Initiative/Verein) ist für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug

berechtigt  nicht berechtigt.

Mit Antragstellung erkennen der Maßnahmenträger und der Antragsteller die Ehrenamtsförderrichtlinie des Landkreises an.

Der Antragsteller (Gemeinde) bestätigt, dass durch die beantragte Maßnahme der gemeindliche Haushalt nicht belastet wird.

**Es wird erklärt, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde bzw. vor der Entscheidung über eine Bewilligung nicht begonnen wird.**

**Die ehrenamtliche Initiative/der Verein bestätigt, dass finanzielle Mittel zur Vorfinanzierung der Maßnahme zur Verfügung stehen.** (Im Falle einer Bewilligung erfolgt die vollständige Auszahlung der Zuwendung nach Abschluss und Prüfung des Vorhabens.)

Für den Antragsteller Für die ehrenamtliche Initiative/den Verein

(bei Vereinen die/der Vorsitzende)

**Die Förderfähigkeit der Maßnahme im Sinne**

**der Ehrenamtsförderrichtlinie wird durch**

**den Antragsteller bestätigt.**

**Eine evtl. erforderliche Abgrenzung zur**

**Pflichtaufgabe der Gemeinde ist**

**beigefügt/**  **wird nachgereicht.**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Ort/Datum) (Ort/Datum)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Name in Druckbuchstaben (Unterschrift) (Unterschrift)

(Stadt-, Orts-) Bürgermeister(in) Verantwortliche(r)

|  |  |
| --- | --- |
| Name |  |
| Vorname |  |
| Straße |  |
| Wohnort |  |
| Tel. |  |
| E-Mail |  |